



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2022	Heilbad Heiligenstadt, den 01.06.2022	Nr. 28
---------------	---------------------------------------	--------

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 07.06.2022 ... 297

Bekanntmachung des Ergebnisses der standortbezogenen Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 7 Abs. 2 i. V. m. § 9 Abs. 2 Nr. 2 und § 9 Abs. 4 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), Antrag nach § 16 BImSchG der Firma GmbH Rinderproduktion Deuna, Zum Hinterdorf 1 a in 37355 Niederorschel OT Deuna ... 298

Öffentliche Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Betriebswirtschaftliche Steuerung / Controlling (m/w/d) im Finanzverwaltungsamt ... 299

Sachbearbeiter Beistandschaften (m/w/d) im Jugendamt ... 301

Öffentliche Ausschreibungen

Erhöhung Handlauf
Staatliche Grundschule "Brüder Grimm", Schulstraße 1, 37318 Wüstheuterode
Vergabenummer: L22-0099-23 ... 302

Erstellung eines Regenrückhaltebeckens, 37308 Ershausen
Vergabenummer: G22-0015-113 ... 305

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

- keine

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.
Tel.: 03606 650 -1050 / -1051 / -1052 / -1053;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.
Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 07.06.2022

Die 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld findet am

Dienstag, den 07.06.2022 um 16:00 Uhr

im Kreistagssaal des Landkreises Eichsfeld, Göttinger Straße 5, Heilbad Heiligenstadt statt.

Öffentlicher Teil

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 10. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.03.2022
4. Berichte aus den AG's
5. Projektvorstellung - Tizian
6. Nachbesetzung Mitglied im Unterausschuss des Jugendhilfeausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld
7. Interessensbekundungsverfahren für Maßnahmen der offenen Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit in der Stadt Leinefelde-Worbis
8. Interessensbekundungsverfahren für Maßnahmen der offenen Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit in den Verwaltungsgemeinschaften Uder, Leinetal und Hanstein-Rusteberg
9. Projektförderung - Arbeiten mit Naturmaterialien - Antrag des Diakonischen Werkes Eichsfeld-Mühlhausen e. V.
10. Projektförderung - Maßnahmen der Internationalen Jugendarbeit
11. Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

12. Genehmigung der Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.03.2022
13. Kinder- und Jugendförderplan des Landkreises Eichsfeld 2023 - 2027
14. Controllingbericht 1 Quartal 2022
15. Mitteilungen und Anfragen

Bekanntmachung des Ergebnisses der standortbezogenen Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 7 Abs. 2 i. V. m. § 9 Abs. 2 Nr. 2 und § 9 Abs. 4 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG), Antrag nach § 16 BImSchG der Firma GmbH Rinderproduktion Deuna, Zum Hinterdorf 1 a in 37355 Niederorschel OT Deuna

Die Firma GmbH Rinderproduktion Deuna, Zum Hinterdorf 1a in 37355 Niederorschel OT Deuna, stellte mit Datum vom 16.06.2021, zuletzt geändert am 01.03.2022, beim Landratsamt Eichsfeld den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) zur wesentlichen Änderung und zum Betrieb der geänderten Rinderhaltungsanlage auf dem Standort 37355 Niederorschel OT Deuna, Gemarkung Deuna, Flur 1, Flurstück 501.

Gegenstand des Antrags ist die Änderung der Milchgewinnung durch den Einbau zweier vollautomatischer Melkroboter, der Abbruch des Melkhauses und die Errichtung einer Anschleppung zur Unterbringung von Rindern an der nordwestlichen Stallängsseite des Stalls 1, die Änderung der Tierbelegung in den Ställen 2 und 3, die Erhöhung der Anzahl an Kälberiglus von 12 auf 20 Kälberplätze, die Reduzierung des Gesamttierbestandes von 730 auf 720 Tierplätze, die Wiederinbetriebnahme einer Jauche- und einer Silosickersaftgrube, die Errichtung einer Horizontalsiloanlage, die Korrektur der Lagerkapazität der bestehenden Jauchegrube sowie die Korrektur der Lagerkapazitäten der bestehenden Siloanlagen.

Die zu ändernde Anlage ist in der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Art. 14 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), unter den Nummern 7.5.2 aufgeführt und in Spalte 2 mit dem Buchstaben „S“ gekennzeichnet.

Eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht gemäß § 7 Abs. 2 i. V. m. § 9 Abs. 2 Nr. 2 und § 9 Abs. 4 UVPG, soweit das Vorhaben nach einer standortbezogenen Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht erheblich nachteilige Umweltauswirkungen haben kann. Gemäß § 5 Abs. 2 Satz 1 UVPG wird bekannt gegeben:

Gemäß § 7 Abs. 2 i. V. m. § 9 Abs. 2 Nr. 2 und § 9 Abs. 4 UVPG wird nach überschlägiger Prüfung festgestellt, dass mit dem o. g. Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen verbunden sind und somit für das Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Wesentliche Gründe für das Nichtbestehen der UVP-Pflicht gemäß der standortbezogenen Vorprüfung nach § 7 Abs. 2 UVPG ergeben sich aus den einschlägigen Kriterien nach Anlage 3 zum UVPG. Lärm-, Geruch- und Staubemissionen werden durch das Änderungsvorhaben nicht erhöht, die Schutzkriterien gemäß Nr. 2.3 der Anlage 3 zum UVPG sind nicht oder nur gering betroffen. Erhebliche Beeinträchtigungen des FFH- bzw. Naturschutzgebietes „Keulaer Wald“ in über 2 km Abstand östlich des Vorhabenstandortes werden gemäß der vorliegenden FFH-Verträglichkeitseinschätzung ausgeschlossen. Die im Einwirkungsbereich des Vorhabens gelegenen, geschützten Biotope nach § 30 BNatSchG bzw. § 15 ThürNatSchG sind ebenfalls nicht vom Vorhaben betroffen.

Durch das geplante Vorhaben sind bau-, anlagen- und betriebsbedingt keine erheblich nachteiligen Auswirkungen auf die Schutzgüter Menschen, Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima und Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter zu erwarten.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Entscheidung gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Thüringer Umweltinformationsgesetzes (ThürUIG) im Landratsamt Eichsfeld, Umweltamt, Leinegasse 11 in 37308 Heilbad Heiligenstadt zugänglich.

Öffentliche Stellenausschreibungen

Sachbearbeiter Betriebswirtschaftliche Steuerung / Controlling (m/w/d) im Finanzverwaltungsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle eines

Sachbearbeiter Betriebswirtschaftliche Steuerung / Controlling (m/w/d)

im **Finanzverwaltungsamt** in **Vollbeschäftigung (39,5/39,5) unbefristet** zu besetzen.

Die Stelle beinhaltet folgende Tätigkeitsschwerpunkte:

Strategisches Controlling u. a.

- Entwickeln notwendiger Standards
- Entwickeln von strategischen und controllfähigen Zielen und Sollwerten
- Konzeptionelles Mitwirken bei der Produkt- und Kennzahlenbildung
- Aufzeigen von Entwicklungen und deren Möglichkeiten
- Erarbeitung von Standards für controllfähige Kontrakte und Vereinbarungen

Planung (Teilhaushaltsebene)

- Vorgabe einheitlicher Planungsabläufe, notwendiger Formate und Termine
- Koordination und Unterstützung der Teilhaushaltsplanung im Dezernat
- Integration von Ergebnis-, Investitions- und Personalplanung auf Teilhaushaltsebene
- Mitwirkung bei der Budgetplanung
- Abstimmung und Verdichtung der Ergebnis- und Finanzplanung der Teilhaushalte

Operatives Controlling

- Konzeptionelle Gestaltung und Fortentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung
- Rahmenvorgaben und Anforderungsprofile für die Kosten- und Leistungsrechnung schaffen
- Auswertung von Ist-Daten sowie Soll/Ist-Vergleiche für die jeweiligen Produkte und Teilhaushalte mit entsprechenden Kommentierungen
- Schwachstellenanalyse
- Durchführung von Funktions-, Prozess- oder Projektcontrolling
- Erstellung von Kostenkalkulationen
- Gestaltung, Koordination und Mitwirkung bei der Erstellung von Gebühren- und Entgeltkalkulationen

Berichtswesen u. a.

- Entwicklung, Pflege und Koordination des Berichtswesens
- Verdichtung und Überprüfung der controllingrelevanten Informationen, der Daten und Berichten aus den Teilhaushalten
- Aggregation und Zusammenstellung von Daten
- Erstellung von betriebswirtschaftlichen Analysen und Berichten für die Verwaltungsleitung und die politischen Gremien
- Unterstützung und Beratung der Dezernate und Teilhaushalte bei Sonderauswertungen

Beratung der Produkt-, Teilhaushaltverantwortlichen und Dezernenten in Controllingfragen

Anwendungs- und Systembetreuung newsystem@kommunal

- Betreuung und Unterstützung der User
- Konzeptionelle Weiterentwicklung
- Pflege des Finanzinformationssystems

Beteiligungsmanagement

- Mitwirkung bei der Steuerung der Beteiligungen
- Verwaltung der Beteiligungen des Landkreises
- Controlling der Beteiligungen und regelmäßige Berichterstattung
- Betreuung und Beratung der kreislichen Vertreter in den jeweiligen Organen
- Vorbereitung von Beschlüssen
- Erstellung jährlicher Beteiligungsberichte gemäß § 75 a ThürKO

Die Bewerber (m/w/d) müssen über die Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, Angestelltenlehrgang II oder einen adäquaten Fachhochschulabschluss verfügen.

Wünschenswert sind Kenntnisse u. a. im Bereich der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik, dem Bewertungsgesetz, der Wertermittlungsrichtlinie, der Thüringer Gemeindebewertungsverordnung, dem Handelsgesetzbuch, dem GmbH-Gesetz und dem Bilanzrechtmodernisierungsgesetz. Weiterhin sind Sie sicher im Umgang mit allen Programmen des Office-Paketes. Im Bereich der Finanzverwaltung kommt Infoma, Newsystem zum Einsatz; Erfahrungen in diesem Bereich sind von Vorteil.

Neben Ihrer Affinität zu Zahlen sind Sie engagiert und belastbar und können sich gut auf unterschiedliche Situationen einstellen. Auch besitzen Sie eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz, ein hohes Verantwortungsbewusstsein sowie die Fähigkeit zur strukturierten, selbständigen Arbeitsweise. Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch große Sorgfalt und Genauigkeit aus. Im Rahmen der Vertretungstätigkeit fällt es Ihnen leicht, klare, eindeutige sowie begründete Entscheidungen zu treffen und zu vertreten.

Gesucht werden engagierte, belastbare und flexibel einsetzbare Mitarbeiter, die sich auf unterschiedliche Situationen einstellen können, über ein gutes Einfühlungsvermögen, Organisationsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, über kommunikative und beraterische Fähigkeiten sowie eine team- und ergebnisorientierte Arbeitsweise verfügen.

Die Eingruppierung erfolgt in die **Entgeltgruppe 9 c TVöD**.

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 07.06.2022 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html>

Sachbearbeiter Beistandschaften (m/w/d) im Jugendamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine Stelle** als

Sachbearbeiter Beistandschaften (m/w/d)

im **Jugendamt** in **Vollbeschäftigung (39,5 WoStd.)** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a. folgende Arbeitsschwerpunkte:

- Führung von Beistandschaften zur gerichtlichen Schaffung, Aufrechterhaltung und Durchsetzung von Unterhaltstiteln und zur Klärung von Vaterschaften
- Fertigung von Antragstellungen an das Familiengericht, Vertretung des Kindes im Gerichtsverfahren (AG und OLG), Fertigen von Schriftsätzen während der Verfahren, Abschluss von Vergleichen, Einholung von Rechtskraft- und Zustellungsvermerken sowie Vollstreckungsklauseln
- Antragstellung auf Erlass von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen, Verhandlungen mit Drittschuldnern und Insolvenzverwaltungen
- rechtliche Belehrung vor den Beurkundungen, Durchführung des Beurkundungsvorganges, Erstellung von vollstreckbaren und einfachen Ausfertigungen beglaubigten und einfachen Abschriften
- Führung des Beurkundungs- und Sorgerechtsregisters
- Prozessführung (Klageanträge, Schriftverkehr, Vertretung des Mündels in Verhandlungen, Abschluss von Vergleichen)
- Durchsetzung gerichtlicher Anordnungen, Berichterstattungen an das Amtsgericht
- rechtliche Beratung und Unterstützung von Müttern und Vätern sowie Volljährigen bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen, bei Problem Problemstellungen in Zusammenhang mit Trennung und Scheidung sowie zur Klärung von Vaterschaften und des Sorgerechts

Die Bewerber (m/w/d) müssen über die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, den Angestelltenlehrgang II oder über einen Abschluss als Rechtspfleger/Rechtspflegerin, Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin mit staatlicher Anerkennung oder ein abgeschlossenes Studium der Sozialwissenschaften verfügen.

Gesucht werden engagierte und belastbare Mitarbeiter (m/w/d), die sich auf unterschiedliche Situationen einstellen können, über eine gute mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz, Verhandlungsgeschick, Verantwortungsbewusstsein, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen verfügen. Sie sollten über interkulturelle Kompetenzen verfügen und sich auf Menschen aus unterschiedlichen Kulturen einstellen können.

Bei einer Einstellung in das Beschäftigungsverhältnis, erfolgt die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 9 c TVöD**.

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 07.06.2022 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html>

Öffentliche Ausschreibungen

**Erhöhung Handlauf
Staatliche Grundschule "Brüder Grimm", Schulstraße 1,
37318 Wüstheuterode
Vergabenummer: L22-0099-23**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon: +49 3606 650-2051
Fax: +49 3606 650-9035
E-Mail: vergabe@kreis-eic.de
Internet: <https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: L22-0099-23

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37318 Wüstheuterode

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Metallbauarbeiten

Umfang der Leistung: Erhöhung Treppengelände

Grundschule "Brüder Grimm"
Schulstraße 1
37318 Wüstheuterode

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 18.07.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.08.2022

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-180e00b48f5-60d9bab49c49a3d9>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am: 08.06.2022

um: 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am: 11.07.2022

p) Adresse für elektronische Angebote (URL)

www.evergabe.de

Anschrift für schriftliche Angebote: Vergabestelle s. a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am: 08.06.2022

um: 11:30 Uhr

Landkreis Eichsfeld
Zentrale Vergabestelle
Göttinger Straße 5
37308 Heilbad Heiligenstadt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

**Erstellung eines Regenrückhaltebeckens, 37308 Ershausen
Vergabenummer: G22-0015-113**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon: +49 3606 650-2055
Fax: +49 3606 6509035
E-Mail: vergabe@kreis-eic.de
Internet: <https://www.kreis-eic.de>

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: G22-0015-113

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

37308 Ershausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Erstellung eines Regenrückhaltebeckens

Umfang der Leistung: Erstellung eines Regenrückhaltebeckens

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage: Hochwasserschutz

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen: nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 08.08.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 14.11.2022

weitere Fristen:

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-180cc0c4128-b08001e601afa7a>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: nein

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am: 10.06.2022

um: 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am: 18.07.2022

p) Adresse für elektronische Angebote (URL)

www.evergabe.de

Anschrift für schriftliche Angebote: -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am: 10.06.2022

um: 10:00 Uhr

Landkreis Eichsfeld
Zentrale Vergabestelle,
Göttinger Straße 5
37308 Heilbad Heiligenstadt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich: siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Thüringer Landesverwaltungsamt
Jorge-Semprún-Platz 4
99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 19 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.